

Ford-Freiwillige im ehrenamtlichen Herbst-Einsatz

Mehr als 600 Ford Beschäftigte waren in diesem Herbst in 34 Projekten ehrenamtlich im Einsatz, hauptsächlich im September, dem Ford-weiten "Global Caring Month". Die gemeinnützigen Projekte reichten von Renovierungsarbeiten über Gartenarbeit in einem Aachener Hospiz, Aufwertung von Schulgelände, außerschulischen Lernorten, Parkanlagen und Spielplätzen.

Die größte Gruppe an Freiwilligen engagierte sich bei Besuchen im Kölner Zoo. Dort begleiteten an mehreren Terminen gleich 80 Ford Beschäftigte rund 120 hilfebedürftige ältere Menschen, Kinder und Flüchtlinge in den Tierpark. Das Projekt mit der längsten Historie ist die Freiluga. Bereits seit 2010 werden in dem Kölner Freiluft-Klassenzimmer zwei Mal jährlich rund ein Dutzend Ford-Beschäftigte nicht nur gärtnerisch aktiv.

Weltweit engagierten sich in diesem Zeitraum mehr als 20 000 Ford-Beschäftigte, europaweit belief sich die Zahl auf mehr als 1600 Beschäftigte. In Deutschland wurden 34 Projekte von über 600 Beschäftigten umgesetzt.

Ford stellt seine Beschäftigten für ehrenamtliches Engagement bis zu zwei Tage pro Jahr bezahlt von ihrer eigentlichen beruflichen Tätigkeit frei. Die ehrenamtlichen Einsätze finden in den unterschiedlichsten Bereichen statt.

Die Ford Stiftung "Ford Fund" unterstützte im September und Oktober diese guten Projekte mit rund 40 000 Euro allein in Deutschland. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Besuch von Ford Ehrenamtler mit Senioren im Kölner Zoo.

Foto: Ford